

Betriebe stellen sich den Schülern vor

INFORMATION: Unternehmertag der Fachoberschule für Landwirtschaft – Austausch zwischen Schule und Arbeitswelt

AUER. Der Unternehmertag der Fachoberschule für Landwirtschaft war ein großer Erfolg. Rund 25 ausstellende Betriebe haben das Angebot angenommen, sich den Schülerinnen und Schülern zu präsentieren. Dabei hat sich gezeigt: FOfl-Absolventen sind bei Südtiroler Unternehmen sehr begehrt.

Neben den Abschlussklassen, die sich nach interessanten Arbeitgebern für die Zeit nach der Matura umsehen, waren auch die 4. Klassen eingeladen, um nach einem Praktikumsplatz Ausschau zu halten. Die Palette der Aussteller reichte von Beratungsinstitutionen über Lebensmittelproduzenten und -händler bis hin zu in der Baubranche tätigen Unternehmen. Die Firmen präsentierten sich den Schülerinnen und Schülern als künftige Arbeitgeber und suchten nach interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Der Unternehmertag ist Teil eines schulinternen Maßnahmenpakets, um die Maturantinnen



Die Fachoberschule für Landwirtschaft Auer fördert mit dem Unternehmertag den Berufseinstieg.

nen und Maturanten auf den Einstieg in die Arbeitswelt vorzubereiten. Die Fachoberschule für Landwirtschaft hilft dadurch

ihren Schülerinnen und Schülern, den gestiegenen Anforderungen bei Stellenausschreibungen gerecht zu werden.

Außerdem soll durch den Unternehmertag der Austausch zwischen Schule und Arbeitswelt gefördert werden.

Die Fachoberschule für Landwirtschaft Auer geht in ihrem Ausbildungsangebot über die reine Landwirtschaft weit hinaus. Neben der Kernkompetenz der landwirtschaftlichen Wissensvermittlung bildet sie die Schüler und Schülerinnen in der technischen Planung von Bauvorhaben, der Vermessung, der Lebensmittelverarbeitung und Biotechnologie sowie der Betriebswirtschaft aus. Daneben werden auch die Allgemeinbildung und die Sprachkompetenzen in Deutsch, Italienisch und Englisch gefördert.

Die Gemeinschaft und das soziale Engagement der Schülerinnen und Schüler wird durch eine Vielzahl an unterrichtsbegleitenden Tätigkeiten, Events und Projekten gestärkt. Auch die internationale Vernetzung wird stark forciert, so hat die Fachoberschule für Landwirtschaft in den vergangenen Jahren auch den Schüleraustausch mit Schulen aus anderen europäischen Ländern intensiviert.